

„Was den Teufel bringst du? Du bringst die Hütte voll Kinder? Ich dachte, du brächtest Beute.“ Der Soldat beruhigte sie aber und meinte: „er habe die Büble müssen herausführen; Gott werde ihm schon noch Beute bescheeren.“ — In der Nacht um elf Uhr führte Frieße seine Kinder aus der Hütte und zeigte ihnen zum unvergeßlichen Andenken ihre Vaterstadt in einer fürchterlichen Feuerzgluth. Es war im Lager bei Fermerleben so heß davon, daß man einen Brief dabei lesen konnte. Am folgenden Tage ging der Soldat mit seiner Frau in die verwüstete Stadt, um Beute zu holen. Sie brachten auch gegen Abend noch viel Geld, Geschmeide und köstliches Geräthe mit sich, wobei der Soldat sehr vergnügt sagte, Gott habe es ihm deswegen bescheert, weil er die kleinen Büble herausgeführt habe, und verwies es seiner Frau, daß sie anfänglich so unwillig darüber gewesen sey. — Da während ihrer Abwesenheit ein anderer Soldat die Friesin vor der Hütte weinen sah und von ihr hörte, daß sie nicht so viel behalten habe, um für ihre über Durst klagenden Kinder eine Kanne Bier bezahlen zu können, so ward er beim Anblicke der Kinder so sehr zum Mitleiden bewegt, daß er der Mutter sogleich anderthalb Thaler schenkte, um für die Kinder etwas zu trinken zu holen. Denselben ganzen Tag sah die Friesische Familie eine Menge guter Freunde und Bekannte beiderlei Geschlechts ohne Aufhören an Stricken in's Lager führen.“

Nachdem der Oberstadtschreiber drei Tage lang mit den Saisnen in der Hütte des redlichen Soldaten Schutz, Freiheit und Sicherheit gefunden, begab er sich mit großer Mühe und Gefahr, erst nach Wolmirstadt, und von dort nach Halberstadt, wo er endlich völlige Sicherheit und thätige Unterstützung fand.

Die Schlacht bei Leipzig.

Lilly versäumte keinen Augenblick, den durch die Nachricht von Magdeburgs entsetzlichem Schicksale verbreiteten allgemeinen Schrecken auf's Beste zu benutzen. Er ließ in jener Stadt eine nothdürftige Besatzung zurück, übertrug Pappenheim die Bewachung des unteren Elbstroms und führte seine Völker, die in eine wilde Räuberhorde ausgeartet waren, durch den Harz nach